

Erscheint
jeden Montag, Mittwoch
und Freitag; während der
Buchhändler-Wesse zu
Ostern, täglich.

Börsenblatt

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaction, — Inse-
rate an die Expedition
desselben zu senden.

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N^o 100.

Leipzig, Mittwoch den 12. August.

1857.

Am t l i c h e r T h e i l.

Bekanntmachung des K. Sächs. Ministeriums des Innern,
die im inländischen Verkehre zugelassenen Banknoten in Ap-
points von zehn Thalern und darüber betreffend.

In Gemäßheit §. 3 der Allerhöchsten Verordnung vom 18. Mai
1857, die Verwendung fremder Werthzeichen als Zahlungsmittel betref-
fend, wird andurch bekannt gemacht, daß bis zum 31. Juli dieses
Jahres den Bedingungen der angezogenen Verordnung durch Be-
kanntmachung von Einlösungsstellen im Inland genügt haben

- 1) die Weimarische Bank,
- 2) die Privatbank zu Gotha,
- 3) die Lübecker Privatbank,
- 4) die Thüringische Bank,
- 5) die Geraer Bank,
- 6) die Anhalt-Deßauische Landesbank,
- 7) die Rostocker Bank,
- 8) die internationale Bank in Luxemburg.

Die von den vorgenannten Anstalten ausgegebenen Banknoten
in Appoints von zehn Thalern und darüber sind daher auch ferner
bis auf weiteres im inländischen Verkehre als Zahlungsmittel für zulässig
zu achten, wogegen rücksichtlich aller vorstehend nicht erwähnter aus-
ländischer Werthzeichen das in der Verordnung vom 18. Mai dieses
Jahres ausgesprochene Verbot, bei der in §. 6 der Verordnung an-
gedrohten Strafe, vom 1. September dieses Jahres an in Kraft tritt.

Sollte irgend eine der oben namhaft gemachten Banken ihrer
Verpflichtung zu Einlösung ihrer Noten nicht oder nicht vollständig
in Gemäßheit der Verordnung vom 18. Mai dieses Jahres nach-
kommen, so erwartet das Ministerium des Innern unverzügliche
Anzeige Seiten der Betroffenen oder der Behörden und Personen,
zu deren Kenntniß ein solcher Fall gelangt.

Gegenwärtige Bekanntmachung ist in allen in §. 21 des Pres-
sesetzes vom 14. März 1851 bezeichneten Zeitschriften zum Abdrucke
zu bringen.

Dresden, den 3. August 1857.

Ministerium des Innern.

Für den Minister: Kohlshütter.

Demuth.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 7. u. 8. August 1857.

Abel in Leipzig.

5136. Reichenbach, S. G. L., u. S. G. Reichenbach, Deutschlands
Flora m. höchst naturgetreuen Abbildungen. Nr. 195. u. 196. gr. 4.
à * 1/2 f; color. à * 1 1/2 f
Vierundzwanzigster Jahrgang.

Abel in Leipzig ferner:

5137. Reichenbach, S. G. L., u. S. G. Reichenbach, Deutschlands
Flora m. höchst naturgetreuen Abbildungen. Wohlfeile Ausg., halb-
color. Serie I. Hft. 127. u. 128. Lex.-8. à * 16 Ngr
5138. — Iconographia botanica. XXVIII. Icones florae germanicae
et helveticae. Tom. XVIII. Decas 9. et 10. gr. 4. à * 5/8 f; col-
lor. à * 1 1/2 f

Adler & Diege in Dresden.

5139. Ungewitter, F. S., neueste Erdbeschreibung u. Staatenkunde.
4. Aufl. 10. Lfg. Lex.-8. Geh. * 1/2 f

Baumgärtner's Buchh. in Leipzig.

5140. Bibel, die israelitische. Enthaltend: den heil. Urtext, die deutsche
Uebersetzung ic. Hrsg. v. L. Philippson. 2. Aufl. 1. Lfg. hoch 4.
Geh. 1/2 f
5141. Bilder-Bibel, allgemeine, wohlfeile, f. die Katholiken. Hrsg. v. H.
J. Jäc. 4. Ster.-Ausg. 3. Lfg. Lex.-8. Geh. * 1/2 f
5142. Blätter, fliegende, f. Musik. 3. Bd. 1. Hft. Lex.-8. 12 Ngr
5143. — kritische, f. Forst- u. Jagdwissenschaft, hrsg. v. W. Pfeil. 39. Bd.
1. Hft. gr. 8. 1 1/3 f
5144. Holzschuber, H. v., Theorie u. Casuistik d. gemeinen Civilrechts.
2. Bd. 2. Aufl. gr. 8. Geh. 4 1/2 f
5145. Lamartine, A. de, Faits et journées mémorables de la révolu-
tion franç. Arrangé à l'usage des écoles par P. Brée. 3. Aufl. 8.
Geh. 18 Ngr
5146. Marryat, Robinson Ready or the wreck of the Pacific. 2. Aufl. 8.
Geh. 1/4 f
5147. Pentateuch, der, oder die 5 Bücher Moses m. dem Buche der Hap-
toroth. Enth.: den hebr. Text, die deutsche Uebersetzung ic. Hrsg.
v. L. Philippson. 1. Lfg. hoch 4. Geh. 1/2 f
5148. Volks-Bibelllexicon, allgemeines, f. Katholiken. Hrsg. v. H. J.
Jäc. Neue Ausg. 3. Lfg. hoch 4. Geh. 1/2 f

Benrath & Vogelgesang in Aachen.

5149. Anacker, H., Veterinär-Polizei u. gerichtl. Thierheilkunde in Preu-
ßen. gr. 8. Prüm. Geh. * 3/4 f
5150. Gedichte, englische, übers. v. H. Welten. 12. Geh. * 1 f
5151. Le Grice, R., Erfahrungen auf dem Gebiete der pract. Photogra-
phie. gr. 8. Geh. * 2/3 f
5152. Kubik-Inhalts-Tabelle aller vorkommenden runden Stamm- u.
Rughölzer. 16. Prüm. Geh. * 1/8 f
5153. Liederbuch, deutsches. Eine Sammlg. v. 337 Volksliedern. 2. Aufl.
24. Prüm. Geh. * 1/6 f

Bertram in Cassel.

5154. Ebert, W., die Baustätten d. evangel. Vereins der Gustav-Adolph-
Stiftung. br. 8. Geh. * 1/4 f

Braunmüller's Verlag in Wien.

5155. Brunner, C., Kennst du das Land? Heitere Fahrten durch Italien.
8. Geh. 1 f 27 Ngr
5156. Hauska, F., Compendium der gerichtl. Arzneikunde. gr. 8. Geh.
* 1 1/2 f
5157. Kearn, Ch. G., englisches Lesebuch. A. u. d. T.: Modern authors
tales, sketches, poetry a reading book. gr. 8. Geh. * 1 1/2 f

Braunmüller's Verlag in Wien ferner:

5158. **Kletzinsky, V.**, Compendium der Pharmakologie als kurze Erläuterung der neuen oesterreich. Pharmakopoe. 2 Abthlgn. Lex.-8. Geh. 5 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$
5159. **Masch, A.**, landwirthschaftl. Thierheilkunde. Ein Leitfad. d. thierärztl. Unterrichts. 2. Aufl. Lex.-8. Geh. * 2 $\frac{1}{2}$
5160. **Schroff, K. D.**, die Universität als Heilmittel. Rede. gr. Lex.-8. Geh. * $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$
5161. **Seegen, J.**, Compendium der allgem. u. speciellen Heilquellenlehre. 1. Abth. gr. 8. Geh. pro cplt. * 2 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$

Brönnert in Frankfurt a/M.

5162. **Brandt, M. G. B.**, über Erziehung u. Unterricht der weiblichen Jugend. gr. 8. Geh. * 7 N $\frac{1}{2}$

Conrad in Liebenwerda.

5163. **Bachmann, F.**, Beleuchtung des v. Baeyer aufgestellten Entwurfs zur Anfertigung e. guten Karte der östl. Provinzen d. preuß. Staates. gr. 8. Geh. $\frac{2}{3}$ N $\frac{1}{2}$

Ebner & Zembert in Stuttgart.

5164. **Denkmäler der Kunst zur Uebersicht ihres Entwicklungsganges v. den ersten Versuchen bis zu den Standpunkten der Gegenwart.** Neue Ausg. bearb. v. W. Lübke. 6. u. 7. Lfg. qu. Fol. In Couvert. à * 1 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$
5165. **Heider, G., R. v. Eitelberger u. J. Hieser**, mittelalterliche Kunstdenkmale d. oesterreich. Kaiserstaates. 4. u. 5. Lfg. Fol. à * 1 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$; Prachtausg. à * 2 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$

Folke & Köhler in Leipzig.

5166. **Weller, E.**, Nachträge zum Index Pseudonymorum. Lex.-8. Geh. * $\frac{1}{3}$ N $\frac{1}{2}$

Th. Grieben in Berlin.

5167. **Grieben's Reise-Bibliothek.** No. 2. u. 7. 16. Geh. à * $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$
Inhalt: 2. Wegweiser, zuverlässiger, im Harz u. dessen Umgegend. 5. Aufl.
7. — f. Hamburg u. dessen Umgebungen. 5. Aufl. In engl. Einb.
* $\frac{1}{4}$ N $\frac{1}{2}$

Haase & Söhne in Prag.

5168. **Tephillath Israel.** 2. Aufl. 32. Geh. * 4 N $\frac{1}{2}$
5169. **Zimmermann, J.**, Lowec z hor, anebo: Zeměhradowa a wlasten-cowa odplata. gr. 12. Geh. 6 N $\frac{1}{2}$

Ed. Hallberger in Stuttgart.

5170. **Bibliothèque française ou choix de livres intéressants etc.** Collection d'ouvrages français par Ch. Zoller. 1. Série. Tome 4. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ N $\frac{1}{2}$
Inhalt: *Saintine, X. B., Picciola.* 3. Edition.

Herbig in Leipzig.

5171. **Wiedede, J. v.**, die Soldaten Friedrichs des Großen. Preussische Soldatengeschichten. 4. Bd. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$

Herder'sche Verlagsh. in Freiburg im Br.

5172. **Bodenmüller, F. J.**, Anweisung f. kathol. Eltern, Lehrer u. zur Ertheilung des Religionsunterrichtes bei Kindern v. 5 bis 8 Jahren. 2. Aufl. gr. 12. Geh. * 8 N $\frac{1}{2}$
5173. **Mezler, J. G.**, planmäßig geordnete Musterbeispiele nebst Anleitung zur Uebung im Gedanken Ausdruck. gr. 12. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$
5174. **Reusch, F. G.**, das Buch Tobias übers. u. erklärt. gr. 8. Geh. * 21 N $\frac{1}{2}$
5175. **Schweitzer, J.**, geistliche Lieder f. Sopran, Alt, Tenor u. Bass. Partitur. qu. 4. Geh. 6 N $\frac{1}{2}$; die Stimmen 4 Hfte. à 3 N $\frac{1}{2}$
5176. **Zengerle, J. M.**, Physiologie der Verdauung, Blutbildung, Ansbildung und Rückbildung u. im menschl. Organismus. gr. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$

Carl Henmann in Berlin.

5177. **Entscheidungen d. Königl. Ober-Tribunals** hresg. im amtl. Auftrage v. Zettwach, Decker u. Heinsius. 35. Bd. oder 3. Folge 5. Bd. gr. 8. Geh. * 2 $\frac{1}{2}$
5178. **Nikisch, L.**, Preussens Gesetz-Sammlung 1806—1856 in einer Auswahl f. prakt. Juristen. Neue Aufl. 1. Lfg. Lex.-8. Geh. $\frac{1}{3}$ N $\frac{1}{2}$
5179. **Termin-Kalender** f. die preuss. Justizbeamten auf d. J. 1858. 20. Jahrg. 16. In engl. Einb. * $\frac{3}{4}$ N $\frac{1}{2}$; durchschossen * 27 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$
5180. **Wollner, J.**, die Voruntersuchung verbunden m. der pract. Anwendg. d. preuß. Strafrechts. 2. Aufl. gr. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$

Hig in Ghr.

5181. **Cajjan, G.**, Geographie d. Schweiz. Eidgenossenschaft. gr. 8. Geh. 12 N $\frac{1}{2}$
5182. **Krager, S. L.**, französisches Übungsbuch zum Gebrauche der unteren u. mittlern Klassen in Gymnasien u. Realschulen. 2. Aufl. gr. 8. Geh. 18 N $\frac{1}{2}$

Hoffmann & Campe in Hamburg.

5183. **Seine, G.**, poetische Werke. 1. Bd. X. u. d. Z.: Buch der Lieder. 15. Aufl. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$
5184. **Lange, W.**, Anti-Georgens. Eine Antwort auf den Aufsatz „Langes Reden — kurzer Sinn“ in „die Gegenwart der Volksschule“ v. Dr. Georgens. 8. Geh. $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$
5185. **Munch, P. A.**, der Pangermanismus. Eine Schrift f. Deutschland u. d. nord. Reiche gegen den dänischen Skandinavismus u. Aus d. Norweg. 8. Geh. 12 N $\frac{1}{2}$
5186. **Simon, F. A.**, kritische Geschichte d. Ursprungs, der Pathologie u. Behandlg. der Syphilis Tochter u. wiederum Mutter d. Aussatzes. 1. Thl. gr. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$

Jonghaus in Darmstadt.

5187. **Archiv f. hessische Geschichte u. Alterthumskunde.** Hresg. v. E. Baur. 8. Bd. 3. Hft. gr. 8. In Comm. * $\frac{2}{3}$ N $\frac{1}{2}$
5188. **Karten u. Mittheilungen d. mittelrhein. geolog. Vereins.** A. u. d. T.: Geolog. Spezialkarte d. Grossherzogth. Hessen. Section Büdingen. Chromolith. Imp.-Fol. mit Text in Lex.-8. In Mappe * 2 $\frac{2}{3}$ N $\frac{1}{2}$
5189. **Maurer, W.**, über die Methode der Abschätzung zur Ermittlung der Entschädigung f. aufzugebende Weiderechtigung. gr. 8. Geh. $\frac{1}{4}$ N $\frac{1}{2}$
5190. **Ueber einige Grundsätze nach welchen die für aufzugebende Weiderechtigungen zu gewährende Entschädigung zu ermitteln ist.** gr. 8. Geh. * 4 $\frac{1}{4}$ N $\frac{1}{2}$
5191. **Urkunden zur hessischen Landes-, Orts- u. Familiengeschichte.** Hresg. v. E. Baur. 4. Hft. gr. 8. In Comm. * 16 N $\frac{1}{2}$

F. Köhler in Stuttgart.

5192. **Eisenlohr, Th.**, die Volksschule u. die Landwirthschaft. br. 8. Geh. 9 N $\frac{1}{2}$
5193. **Hardegg, J. de.**, Science de l'état-major général. Traduction par Dekeuwer. br. 8. Paris 1856. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$
5194. **Oberdieck u. C. Lucas**, Beiträge zur Hebung der Obstcultur. br. 8. Geh. 21 N $\frac{1}{2}$
5195. **Niede, C.**, die Waisenhäuser. Entsprechen sie den Anforderungen der Zeit, oder nicht? br. 8. 1856. Geh. 6 N $\frac{1}{2}$
5196. **Seubert, A.**, die Taktik in Beispielen m. besond. Berücksicht. der Ortsgefechte u. angelehnt an „Bernett's Elemente der Taktik.“ br. 8. Geh. * 2 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$

Korn'sche Buchh. in Nürnberg.

5197. **Salon, Pariser, f. Herren-Kleidermacher.** Red.: Bräunlein. Jahrg. 1857. 12 Arn. Imp.-4. In Comm. baar * $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$

Wauke in Jena.

5198. **Basilus d. Großen, Rede an christliche Jünglinge** üb. den rechten Gebrauch der heidnischen Schriftsteller. Griech. Text m. deutschen Anmerkgn. v. G. Rothholz. gr. 8. Geh. * 12 N $\frac{1}{2}$
5199. **Dünnebiel, J. A.**, Wörterbuch der latein. Sprache in sachl. synonym. u. etymolog. Ordnung. Zum Auswendiglernen zusammengestellt. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ N $\frac{1}{2}$

D. Weisner in Hamburg.

5200. **Gerke, F. C.**, der Electro-Magnetismus als Maschinen-Triebskraft. 8. Geh. 3 N $\frac{1}{2}$

Merkburger in Leipzig.

5201. **Gentschel, C.**, Lehrbuch d. Rechenunterrichtes in Volksschulen. 1. Thl. 4. Aufl. 2. Abdr. gr. 8. Geh. * 16 N $\frac{1}{2}$

Michelsen's Buchh. in Leipzig.

5202. **Nakwaska, K.**, Dwór Wiejski. 2. Wydanie. I. Bd. gr. 8. pro 3 Bde. * 4 $\frac{1}{2}$

Parler in Orford.

5203. **Xenophontis institutio Cyri, ex recensione et cum annotationibus L. Dindorfii.** gr. 8. In Comm. Geh. * 3 $\frac{1}{3}$ N $\frac{1}{2}$

Panne in Leipzig.

5204. **Belvedere** ob. die Galerien v. Wien. Stahlstichsammlung der vorzüglichsten Gemälde nebst Text v. A. Görting. 2—6. Hft. gr. 4. à * $\frac{1}{3}$ N $\frac{1}{2}$

3. Perthes in Gotha.
5205. **Stülpnagel, F. v.**, Skol-Vägg-Karta. Europa med hvarje stats politiska gränser. 9 chromol. Blatt in gr. Fol. Auf Leinw. u. in Mappe * 3 1/3 ₰
- Pfeffer in Halle.
5206. **Mascher, G. A.**, der preuß. Dorf-Schulze. Eine systemat. Zusammenstellg. aller den Geschäftskreis dieses Beamten betreff. Gesetze u. 2. Aufl. gr. 8. Geh. * 1 1/3 ₰
- Rein'sche Buchh. in Leipzig.
5207. **Marryat**, allgem. Signalebuch f. die Handels-Marine aller Nationen. Ins Deutsche übertr. v. H. A. Tobiesen. Lex.-8. Hamburg. In engl. Einb. 6 ₰
- Schlicke in Leipzig.
5208. **Körner, F.**, Panorama. Erzählungen u. Unterhaltgn. aus dem Natur- u. Menschenleben. 2. Bdchn. 8. Geh. 18 N \mathcal{A}
- Inhalt: Winrich v. Kniprobe. Bilder aus dem Leben d. deutschen Ritterordens.
- Schulze'sche Buchh. in Celle.
5209. **Foa, E.**, six histoires de jeunes filles. Mit e. Wörterbuche hrsg. v. F. Bauer. 2. Aufl. 8. Geh. * 1/3 ₰
5210. **Milster, J. C.**, Muster u. Aufgaben zu Briefen u. Geschäftsaufsätzen f. Gewerbeschulen u. 2. Aufl. 8. Geh. * 1/6 ₰

- B. Tauchnitz in Leipzig.
5211. **Collection of british authors.** Copyright edition. Vol. 404. gr. 16. Geh. * 1/2 ₰
- Inhalt: Bell, C., the professor.
5212. **Köhler, H. G.**, logarithmisch-trigonometrisches Handbuch. 5. Ster.-Ausg. Lex.-8. Geh. 27 N \mathcal{A}
- R. Weigel in Leipzig.
5213. **Archiv f. die zeichnenden Künste.** Hrsg. v. R. Naumann unter Mitwirkg. v. R. Weigel. 2. Jahrg. 1856. 4. Hft. gr. 8. * 3/4 ₰
- Benedikt in Wien.
5214. **Frötschner, J.**, der Wiener Galanthomme auf der höchsten Stufe der Vollendung. 5. Aufl. 16. Geh. * 2/3 ₰
5215. — der fidele Wiener od. der unersegl. Gesellschafter u. Zeitvertreiber. 6. Aufl. 16. Geh. 1/2 ₰
5216. **Groschen-Bibliothek**, Wiener, od. ungeheure Feiterkeit in der Westentasche. 18—20. Hft. 32. à 1 N \mathcal{A}
5217. **Schreiber, C.**, der Schleim-Arzt. Ein zuverlässiger Rathgeber bei allen Verschleimungen. 8. Geh. * 1/3 ₰
- Wurster & Co. in Winterthur.
5218. **Ziegler, J. M.**, neue Karte der Schweiz. Kupferstich. Imp.-Fol. Aufgezogen u. in engl. 4-Carton nebst Erläutergn. dazu. * 3 ₰ 6 N \mathcal{A}

Nichtamtlicher Theil.

Das Bundespreßgesetz und die zu demselben ergangenen Vollziehungs-Berordnungen.

(Schluß aus Nr. 99.)

Zu §. 16. 17 u. 18.

Dieser Theil der Preßgesetzgebung ist mit Rücksicht auf die schon bestehenden Strafgesetzgebungen nur in wenigen Verordnungen behandelt.

1) In Oldenburg¹⁶⁴) soll jede Aufforderung u. zu einer strafbaren Handlung, sofern nicht eine höhere Strafe verordnet ist, mit 50—100 Thlr. Geldbuße geahndet werden.

2) In Mecklenburg¹⁶⁵) gelten folgende Strafbestimmungen.

I. Wegen der Verbrechen im §. 16:

1) mit Erfolg, als Miturheber zugleich Geldstrafe von 25—1000 Thlr.;

2) ohne Erfolg (falls nicht strafbarer Versuch vorliegt) Gefängniß von 8 Tagen bis 1 Jahr und Geldstrafe von 15—500 Thlr.

II. Wegen der Angriffe im §. 17:

1) auf den Großherzog und die Mitglieder des Großherzogl. Hauses: Gefängniß von 1—4 Jahren und Geldstrafe von 100—2000 Thlr. (bei den Mitgl. des Großherzogl. Hauses nur im Falle der Verleumdung, sonst Gefängniß von 1 Mon. bis 1 Jahr und Geldbuße von 25—100 Thlr.) bei geringem Grade Minimum 6 Monate Gefängniß und 50 Thlr. Geldstrafe;

2) auf Religion und Sittlichkeit: Gefängniß von 8 Tagen bis 1 Jahr und Geldbuße von 10—500 Thlr., resp. bis 6 Mon. und bis 250 Thlr.;

3) auf einzelne Stände (neu) 8 Tage bis 3 Mon. Gefängniß und 100—200 Thlr. Geldbuße.;

4) auf Staatseinrichtungen Gefängniß von 14 Tagen bis 6 Monaten, Geldbuße von 20—300 Thlr.;

5) auf öffentliche Behörden Gefängniß von 8 Tagen bis 1 Jahr, Geldbuße von 10—500 Thlr.;

6) auf einzelne Personen (Ehre), ohne Unterschied, ob der

164) Oldenb. BB. Art. 14.

165) Meckl.-Schwer. BB. §. 11—18. 24. 25. 27—29.

Name genannt oder die Person sonst kenntlich bezeichnet ist, bei Privatpersonen auf deren Antrag, bei öffentlichen Personen (Beamten) von Amtswegen.

III. Zu §. 18:

Soweit die Reciprocität reicht, werden auch bestraft: Angriffe auf Gesandte und öffentliche Bevollmächtigte, Regierungen oder Behörden eines fremden Staates und Aufreizung der Einwohner eines solchen zum Aufruhr oder Widersetzlichkeit.

3) In Lübeck¹⁶⁶).

I. Im Allgemeinen Aufforderung u. zu strafbaren Handlungen: Gefängniß bis 1 Jahr oder verhältnismäßige Geldstrafe.

II. Verbrechen des §. 16 Gefängnißstrafe bis 5 Jahren.

III. Angriffe des §. 17:

1) im Allgemeinen Gefängniß bis 2 Jahre oder verhältnismäßige Geldstrafe.

2) Beleidigungen:

a) gegen Privatpersonen, Gefängniß bis 3 Monate oder verhältnismäßige Geldstrafe (bei Verleumdung das Doppelte);

b) gegen die Mitglieder des Senats, der Bürgerschaft und des Bürgerausschusses Gefängniß bis 6 Monate;

c) gegen den Senat, Bürgerschaft, Bürgerausschuß Gefängniß bis 2 Jahre.

IV. Zu §. 18.

Bei Bundesstaaten nur auf Antrag.

Angriff auf das Oberhaupt eines fremden Staates Gefängniß bis 6 Monate.

4) In Frankfurt¹⁶⁷):

I. Zu §. 16.

Wenn durch die Aufforderung andere zur Verübung oder zum Versuch bestimmt worden (d. i. mit Erfolg), so tritt die Strafe der Miturheberschaft ein (wie in Mecklenburg), ist dieselbe jedoch ohne diesen Erfolg geblieben, so tritt bei größeren Verbrechen Geldstrafe von 25—500 fl. und bis 1 Jahr Gefängniß, bei geringeren 10—250 fl. und Gefängniß bis 6 Monate ein.

166) Lüb. Ges. §. 19. 20. 21.

167) Frankf. Ges. Art. 5. 7. 8. 9. 10. 12.

Für die einzelnen im §. 16 aufgezählten Aufforderungen etc. ist auf die bestehenden Gesetze verwiesen. In Ermangelung derselben wird Aufforderung etc.

- 1) zum Landesverrath mit Correctionshaus bis 4 Jahren;
- 2) der Militairpersonen oder Beamten zum Treubruch mit Geldstrafe von 25—250 fl. und Gefängniß oder Correctionshaus bis 1 Jahr;
- 3) zu strafbaren Gewaltthätigkeiten, gesetzwidrigen Angriffen auf Eigenthum oder persönliche Sicherheit, zu ungesetlichen Versammlungen, Zusammenrottungen und Bewaffnungen 50—300 fl. und Gefängniß oder Correctionshaus bis 1 Jahr

II. Zu §. 17.

Angriffe auf Grundlagen des Staates, Anordnungen der Obrigkeit Geldstrafe 10—100 fl. und Gefängniß oder Correctionshaus bis 1 Jahr.

5) In Baden findet die Verfolgung wegen eines Angriffes gegen einen Bundesstaat, dessen Oberhaupt, Einrichtungen, Maaßregeln oder Behörden nur mit Ermächtigung des Justizministeriums statt, auch sind die Gerichte befugt, unter das im §. 290. 630. 631. a—e angedrohte niedrigste Strafmaaß herabzugehen (S. Bad. Geset. §. 3).

In Weimar (Art. 30) ist diese Ermächtigung nur im Verhältnisse zu nicht deutschen Staaten erforderlich. Sie soll jedoch bei herrschender Reciprocität nicht versagt werden.

Von allgemeinen Grundsätzen gelten hier dieselben wie bei den Polizeiübertretungen. Die Verjährung ist auf 6 Monate festgesetzt in Kurhessen¹⁶⁸), Mecklenburg¹⁶⁹), Lübeck¹⁷⁰) und Frankfurt¹⁷¹).

Zu §. 20.

I. Die Frage, wer nach allgemein strafrechtlichen Grundsätzen als Urheber oder Theilnehmer eines Pressvergehens¹⁷²) zu betrachten ist, wird in Lübeck¹⁷³) dahin beantwortet, daß dies bei einem Jeden der Fall, der ungeachtet seiner Wissenschaft von dem gesetzwidrigen Inhalte ein Druckwerk gewerbsmäßig verbreitet. Die Kenntniß des gesetzwidrigen Inhalts ist ohne Zweifel ein allgemein gültiges Merkmal, — das subjective Moment des Vergehens (Zurechnungsgrund) — wie auf der andern Seite die Verbreitung (objective Thatbestand) das Pressvergehen erst vollendet¹⁷⁴). Ob die Verbreitung dagegen immer eine gewerbsmäßige sein muß, wird bezweifelt, — wohl nur für den Fall, wo der Betheiligte den Inhalt nur kennt, nicht aber auch dann, wo er ihn selbst verfaßt, mitverfaßt, oder den Autor dazu aufgefordert hat. In diesen letztern Fällen ist es nicht einmal erforderlich, daß die Verbreitung durch den Betheiligten selbst geschieht. In jedem Fall aber muß er dieselbe veranlaßt, oder wenigstens darum gewußt und sie nicht verhindert haben. Es ist ersichtlich, daß durch den Lübeck'schen Satz nur eine Anzahl von Fällen betroffen, nicht aber ein erschöpfendes Princip gegeben werden soll. Er hat eben nur die gewerbsmäßigen Verbreiter im Auge, und will sie für den Fall der Kenntniß des strafbaren Inhalts als Urheber resp. Theilnehmer zur Verantwortung gezogen wissen. Der Satz ist zweifellos allgemein (S. jed. III. gegen Ende); dies alles wird durch das Sächsisch-Preussische Pressgesetz bestätigt,

168) K. Hess. WB. §. 30.

169) Meckl.-Schw. WB. §. 31.

170) Lüb. Ges. §. 31.

171) Frankf. Ges. Art. 16.

172) Im §. 20 des Abschl. sind offenbar die Pressvergehen und nicht etwa die durch ein Pressvergehen hervorgerufenen strafbaren Handlungen gemeint. Es handelt sich hier also auch nicht um die Urheber- oder Theilnehmerschaft an einem durch ein Pressvergehen entstandenen Verbrechen, sondern an dem Pressvergehen selbst.

173) Lüb. Ges. §. 23.

174) cf. Anm. 144a.

nach welchem (§. 26) jeden an der Abfassung, Herstellung oder Verbreitung Betheiligten, wenn er den strafbaren Inhalt gekannt, und den Verfasser, wenn die Veröffentlichung mit seinem Willen geschehen, die Strafe des Verbrechens trifft.

Ganz singular hingegeben ist die Bestimmung des Frankfurter¹⁷⁵) Gesetzes, daß der Redacteur unter allen Umständen als Theilnehmer resp. Urheber zu bestrafen ist, ohne daß es eines Beweises seiner Mitschuld bedarf.

In ähnlicher Weise macht der Luxemburgische Beschluß (Art. 1) den Drucker, Verleger und Commissionär als Urheber verantwortlich, falls sie nicht nachweisen, „daß die Uebertretung durch einen Anderen und unabhängig von ihrem Willen begangen worden ist, und daß sie die zur Verhütung von Uebertretungen erforderlichen Vorsichtsmaaßregeln getroffen.“ Sie werden also auf Grund einer rechtlichen Vermuthung, welche jedoch einen Gegenbeweis zuläßt, bestraft. Wenn irgendwo, so sind wohl im Strafrecht, die praesumptiones juris am allerwenigsten gerechtfertigt.

II. Die Befreiung von der außerordentlichen Bestrafung des Druckers, Verlegers und Commissionärs bei mangelnder Urheber- oder Theilnehmerschaft für den Fall, daß sie bei der ersten verantwortlichen Vernehmung den Autor nennen, und dieser sich im Bundesgebiet befindet, ist anerkannt: in Oldenburg¹⁷⁶), in Mecklenburg¹⁷⁷), Meiningen¹⁷⁸), Lübeck¹⁷⁹) (ausgenommen¹⁸⁰) hier, wenn zugleich eine Uebertretung presspolizeilicher Bestimmungen vorliegt), Frankfurt¹⁸¹), Weimar¹⁸²), in Kurhessen¹⁸³) (hier jedoch nur für den Fall, daß der Verfasser zur Zeit der Uebernahme des Verlags oder Commission in Kurhessen seinen persönlichen Gerichtsstand hatte, und beim Drucker ausgenommen, wenn die Druckschrift zu Placaten bestimmt oder gegen §. 4. 7 gefehlt ist).

III. Die Haftung bei mangelnder Urheber- oder Theilnehmerschaft (für die außerordentliche Strafe) ist ausgedehnt in Mecklenburg¹⁸⁴) auf alle Buchhändler im Fall der Verbreitung, wenn ihnen die Schrift außer dem ordentlichen Buchhandel zugekommen, wenn sie gegen §. 4. 7 verstößt, wenn Beschlagnahme, Unterdrückung, Verbot im Inlande verfügt war, endlich wenn ihnen der Inhalt bekannt war (in dem letzteren Falle müßten sie eigentlich zur ordentlichen Strafe als Theilnehmer herangezogen werden; ob die ganze Bestimmung so auszulegen, ist zweifelhaft).

IV. Das Strafmaaß ist in den einzelnen Staaten folgendes:

- 1) In Kurhessen¹⁸⁵) a. Verleger und Commissionär Geldb. 50—100 Thlr. resp. 50—200 Thlr.

175) Frankf. Ges. Art. 1.

176) Oldenb. WB. §. 15.

177) Meckl.-Schw. WB. §. 31.

178) Sachs.-Meining. WB. Art. 7 (bei der ersten Aufforderung des zuständigen Richters).

179) Lüb. Ges. §. 23.

180) In dieser Beziehung ist die Fassung des §. 20 ungenau. Schon das Wörtchen „auch“ steht falsch. Es mußte heißen: „Drucker, Verleger, Commissionär . . . sind auch insofern als sie nicht als Urheber etc. . . . zur Strafe gezogen werden, mit . . . Strafen für die Fälle zu bedrohen etc.“; aber nicht: „auch für die Fälle.“ Diese Fälle sind nun 1) wo der Verfasser nicht genannt; 2) wo er zwar genannt, aber sich nicht in der Gerichtsbarkeit eines deutschen Bundesstaates befindet; 3) wo der Verfasser genannt, sich auch in der Gerichtsbarkeit eines deutschen Bundesstaates befindet, wo jedoch (fehlt das Wörtchen „zugleich“) eine Uebertretung presspolizeilicher Bestimmungen verübt wurde. Nun folgt die in das Ermessen der Bundesregierung gestellte Befreiung von der Haftung. Ob sich diese aber auch auf den 3. Fall bezieht, ist zweifelhaft. Die Verordnungen bis auf die Lübeck'sche scheinen dies zu bejahen.

181) Frankf. Ges. Art. 29.

182) Sachs.-Weim. WB. Art. 31.

183) K. Hess. WB. §. 17. 18.

184) Meckl.-Schw. WB. §. 32.

185) K. Hess. WB. §. 17—19.

b. Drucker Geldb. von 10—100 Thlr. resp. 10—200 Thlr.
c. Redacteur Geldb. von 50—500 Thlr. resp. 50—1000 Thlr.

- 2) In Oldenburg¹⁸⁶⁾ Drucker, Verleger, Commissionär und Redacteur mit 50 Thlr. Geldb.
- 3) In Mecklenburg¹⁸⁷⁾ Drucker, Verleger, Commissionär Geldb. bis 100 Thlr. und Gefängniß bis 4 Wochen, Redacteur Gefängniß bis 2 Monate und Geldb. bis 200 Thlr.
- 4) In Sachsen-Meiningen¹⁸⁸⁾ 3 monatl. Gefängniß oder verh. Geldstrafe.
- 5) In Lübeck¹⁸⁹⁾ Redacteur Geldb. von 30—100 Mark, die übrigen 15—60 Mark.
- 6) In Frankfurt¹⁹⁰⁾ Geldstrafe bis 100 fl. resp. Gefängniß bis 14 Tagen.
- 7) In Weimar¹⁹¹⁾ Gefängniß bis 3 Monate oder Geldstrafe bis 100 Thlr.
- 8) In Sachsen (Presßgesetz §. 26) 10—300 Thlr. Geldstrafe.

Zu §. 21.

I. Die Vernichtung kann in Sachsen (§. 28 des Presßgesetzes), in Weimar¹⁹²⁾, Lübeck^{192^a)} und Frankfurt¹⁹³⁾ auf den strafbaren (trennbaren) Theil beschränkt werden. Doch bezieht sie sich in Sachsen und Frankfurt (wohl überall) auf alle im Besitz des Verfassers, Redacteurs, Verlegers, Buchhändlers, Druckers befindliche oder an öffentlichen Orten, wozu auch Leihbibliotheken gehören, aufgelegten Exemplare.

II. Ueber das Verfahren, welches den Erkenntnissen auf Vernichtung vorausgehen soll, wenn kein Angeklagter vorhanden ist, findet sich in Weimar (Art. 32) und in Meiningen¹⁹⁴⁾ die Vorschrift, daß derselbe auf Antrag der Staatsanwaltschaft eingeleitet werde und bei demselben ein Verhör der Betheiligten stattfinden soll, jedoch ohne öffentliche Verhandlung.

Zu §. 22.

1) Ueber die Zuständigkeit der Gerichte im Allgemeinen zur Aburtheilung von Presßvergehen gilt in Lübeck¹⁹⁵⁾ der Grundsatz, daß dieselben Gerichte, wie für die Vergehen selbst, competent sein sollen. In Frankfurt¹⁹⁶⁾ gilt derselbe Grundsatz bei Miturheberschaft, sonst gilt das Zuchtpolizeigericht für competent, falls nicht das Vergehen vor die Assisen gehört. Für Frankfurt^{196^a)} ist auch bei Angriffen in auswärtigen Blättern gegen den Staat oder dessen Angehörige für Ausländer der Gerichtsstand der Ergreifung im Frankfurterischen Gebiet begründet.

2) Zu den Erkenntnissen auf Vernichtung sind in Hessen-Cassel¹⁹⁷⁾ die Provinzialregierungen berechtigt, in Mecklenburg¹⁹⁸⁾ erfolgt die Vernichtung ohne Erkenntniß durch die Polizeibehörde, wenn binnen 14 Tagen nach der Beschlagnahme keine Beschwerde beim Ministerium des Innern eingeht. Für Weimar

(Art. 33) ist auf Art. 39 der Strafproceßordnung und die Verordnung vom 6. April 1818 und 18. Mai 1819 Bezug genommen. In Sachsen erfolgt die Vernichtung bei Uebertretungen gegen §. 3. 4. 7. 8. 11. 12 nach vorgängiger Beschlagnahme auf Grund eines von der zuständigen Polizeibehörde abgefaßten Bescheides (Presßgesetz §. 29 b).

Zu §. 23.

I. Von Bestimmungen, die gegen die Willkür der Polizeibehörden gerichtet sind, finden sich: 1) die Vorschrift, daß binnen 24 Stunden das Strafverfahren eingeleitet werden muß, widrigenfalls die Beschlagnahme aufgehoben ist in Oldenburg¹⁹⁹⁾, und Lübeck²⁰⁰⁾, hier auch noch 2) die Bestimmung, daß bei Aufhebung der Beschlagnahme die Exemplare an demselben Tage zurückgegeben werden müssen. In Mecklenburg²⁰¹⁾ ist die Polizei nur in folgenden Fällen zur Beschlagnahme befugt: wenn gegen §. 4. 7 gefehlt ist, wenn der Thatbestand eines Presßvergehens vorliegt, auf Requisition eines Bundesstaates, wenn gegen §. 2 und 3 verstoßen ist, wenn sie im Inlande verboten ist; bei Zeitschriften, Zeitungen erst nach vorausgegangener wiederholter Verwarnung.

II. Der Bruch der Beschlagnahme wird bestraft: in Sachsen mit 5—100 Thlr. Geld- oder 1 Woche—3 Monate Gefängnißstrafe; in Kurhessen²⁰²⁾ bei gewerbsmäßiger Verbreitung mit Geldbuße von 50—500 Thlr. resp. Gefängniß von 1—18 Monate, sonst mit 5—100 Thlr. Geld- resp. 1 Woche bis 1 Jahr Gefängnißstrafe, im Rückfall doppelt, in Oldenburg²⁰³⁾ mit 50 Thlr. Geldstrafe, im Großh. Hessen²⁰⁴⁾ 5—50 fl. Geld- oder bis 14tägige Gefängnißstrafe, in Meiningen²⁰⁵⁾ mit Gefängniß bis 3 Monate, in Lübeck²⁰⁶⁾ mit Geldbuße von 30—300 Mark, in Weimar²⁰⁷⁾ mit Gefängniß bis 3 Monate resp. Geldstrafe bis 100 Thlr., in Frankfurt²⁰⁸⁾ mit Gefängniß.

Zu §. 24.

Uebertretungen werden bestraft in Kurhessen²⁰⁹⁾ mit Gefängniß von 1 Woche bis 1 Jahr, in Hannover²¹⁰⁾ mit Geldstrafe bis 100 Thlr. neben dem Verfall der Druckschrift, in Oldenburg²¹¹⁾ (gegen Abs. 2) mit 50 Thlr., in Hessen-Darmstadt²¹²⁾ mit 5—50 fl., in Sachsen-Meiningen²¹³⁾ mit Gefängniß bis 3 Monate resp. verh. Geldstrafe, in Weimar²¹⁴⁾ mit Gefängniß bis 3 Monate resp. Geldstrafe bis 100 Thlr., in Frankfurt²¹⁵⁾ mit 20—200 fl.

Eine singuläre Bestimmung, die sich nirgends einreihen läßt, ist die in Württemberg²¹⁶⁾ den Druckern, Verlagsbuchhändlern, Inhabern von Leihbibliotheken und Lesecabinetten auferlegte Pflicht zum Halten und Vorlegen von fortlaufenden Verzeichnissen ihrer Presß-Verlagserzeugnisse etc.

186) Oldenb. WB. Art. 15.

187) Lüb. Ges. §. 26.

188) Meckl.-Schw. WB. §. 35. 39.

189) K. Hess. WB. §. 24.

190) Oldenb. WB. Art. 15.

191) G. Hess. WB. Art. 29.

192) Sachs.-Mein. WB. Art. 10.

192^a) Lüb. Ges. §. 17.

193) Sachs.-Weim. WB. Art. 24. 34.

194) Frankf. Ges. Art. 3.

195) K. Hess. WB. §. 26.

196) Hannov. WB. Art. 18.

197) Oldenb. WB. Art. 15.

198) G. Hess. WB. §. 31.

199) Sachs.-Mein. WB. Art. 11.

200) Sachs.-Weim. WB. Art. 35.

201) Frankf. Ges. Art. 13. 25.

202) Würt. WB. §. 10.

186) Oldenb. WB. Art. 15.

187) Meckl.-Schw. WB. §. 31. 33.

188) Sachs.-Meining. WB. Art. 7.

189) Lüb. Ges. §. 23.

190) Frankf. Ges. Art. 29.

191) Sachs.-Weim. WB. Art. 24. 31.

192) Sachs.-Weim. WB. Art. 32.

192^a) Lüb. Ges. §. 29.

193) Frankf. Ges. Art. 2.

194) Sachs.-Mein. WB. Art. 9.

195) Lüb. Ges. §. 25.

196) Frankf. Ges. Art. 15.

196^a) Frankf. Ges. Art. 4.

197) K. Hess. WB. §. 4.

198) Meckl.-Schw. WB. §. 37.

199) Oldenb. WB. Art. 16.

200) Lüb. Ges. §. 26.

201) Meckl.-Schw. WB. §. 35. 39.

202) K. Hess. WB. §. 24.

203) Oldenb. WB. Art. 15.

204) G. Hess. WB. Art. 29.

205) Sachs.-Mein. WB. Art. 10.

206) Lüb. Ges. §. 17.

207) Sachs.-Weim. WB. Art. 24. 34.

208) Frankf. Ges. Art. 3.

209) K. Hess. WB. §. 26.

210) Hannov. WB. Art. 18.

211) Oldenb. WB. Art. 15.

212) G. Hess. WB. §. 31.

213) Sachs.-Mein. WB. Art. 11.

214) Sachs.-Weim. WB. Art. 35.

215) Frankf. Ges. Art. 13. 25.

216) Würt. WB. §. 10.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltene Petitzeile oder deren Raum mit ½ Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Gerichtliche
Bekanntmachungen.

Auction von Verlagswerken.

[11049.] Die Verlagsvorräthe nebst Verlagsrechten der Schöler'schen Concursumasse sollen auf

den 14. September Nachmittags 2 Uhr im Auktionslocale des hiesigen königl. Kreisgerichts meistbietend verkauft werden.

Verlagskataloge, in welchen auch die Anzahl der Exemplare angegeben ist, können gratis in Empfang genommen werden:

in Leipzig in der Buchhandlung des Herrn
Immanuel Müller,
= Breslau = = Buchhandlung der Herren
Trewendt & Granier,
= Reife = = Buchhandlung des Herrn
Joseph Graveur.

Die erwähnten Verlagsartikel lagern größtentheils bei dem Buchhändler Herrn E. F. Steinacker in Leipzig und können sowohl dort als auch bei dem Verwalter Herrn Buchhändler Joseph Graveur hier in Augenschein genommen werden.

Reife. Neugebauer,
Königl. Kreis-Gerichts-Secretär.

[11050.] Zahlungs-Aufforderung.

Alle an die Schöler'sche Concursumasse noch restirenden Beträge ersuche ich schleunigst zahlen zu lassen, da im Nichtfalle dieselben gerichtlich eingezogen werden müssen. Disponenda können nicht berücksichtigt werden.

Reife, d. 29. Juli 1857.

Joseph Graveur
als Verwalter.

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

[11051.] Zürich, den 1. Januar 1857.
P. P.

Durch Gegenwärtiges erlaube ich mir, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass mein mehrjähriger Geschäftsführer, Hr. Adolph Holzmann von Coethen, der durch seine 10jährige ununterbrochene Thätigkeit im Buch- und Musikalienhandel vielen der Herren Kollegen persönlich bekannt ist, als solidarischer Antheilhaber in meine seit 1852 bestehende Musikalien-, Instrumenten- und Saitenhandlung eingetreten ist, und in Folge dessen das Geschäft unter der Firma:

Fries & Holzmann,

Musikalien-, Instrumenten- und Saitenhandlung
nebst

Musikalien-Leihanstalt in Zürich

in grösserer Ausdehnung, auf bisheriger solider Basis fortgeführt wird.

Ich ersuche Sie von den Unterschriften gef. Vormerkung zu nehmen, und füge noch

die Bitte hinzu, das mir bisher geschenkte Vertrauen auch der neuen Firma fernerhin erhalten zu wollen.

Mit Hochachtung

P. J. Fries.

Phil. Jos. Fries wird zeichnen:

Fries & Holzmann.

Adolph Holzmann wird zeichnen:

Fries & Holzmann.

[11052.] Leipzig, den 2. Mai 1857.
P. P.

Hierdurch erfülle ich die traurige Pflicht, Ihnen das am 3. September v. J. erfolgte Hinscheiden meines theuren Vaters und Chefs, des

Herrn Christian Friedrich Adolf Rost anzuzeigen. Alle, welche Gelegenheit hatten, dem Verstorbenen in seinem stillen, aber segensreichen Wirken näher zu treten, werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Den Verfügungen meines Vaters gemäss geht die seit 1850 von ihm mit mir gemeinsam geführte

J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung

in meinen alleinigen Besitz über und werde ich dieselbe mit ungeschwächten Mitteln, in der bisherigen, soliden Weise und unter der alten Firma fortführen.

Hieran schliesse ich die Anzeige, dass ich meinen langjährigen Freund, unsern bisherigen Procuristen

Herrn Adolph Refelshöfer

als Theilnehmer in die Handlung aufgenommen habe, und bitte Sie, von dessen veränderter Unterschrift gefälligst Notiz zu nehmen und sie gleich der meinigen zu achten.

Für das dem Geschäft seit seinem, nunmehr 67jährigen Bestehen so reichlich geschenkte ehrenvolle Vertrauen bestens dankend und um dessen fernere Erhaltung bitend, empfehle ich mich Ihnen

mit vorzüglichster Hochachtung
ergebenst

Hermann Rost,

Firma: J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung.

Herr A. Refelshöfer wird zeichnen:

J. C. Hinrichs'sche Buchh.

Die Trennung des „Verlagsconto“ vom „Sortimentsconto“ erleidet hierdurch keine Veränderung. 

Den süddeutschen Committenten

[11053.] des Herrn
Paul Meff in Stuttgart
zeige ich hierdurch ergebenst an, daß es mir wünschenswerth geworden ist, mit dem genannten Hause in Bezug auf Remittenden-Fracht so wenig als möglich zu thun zu haben.

So leid es mir thut, so kann ich Ihnen daher auf dem bisherigen Wege nur noch Sendungen machen, wenn Sie sich ausdrücklich gegen mich zur Francatur der Remittenden bis Stuttgart verpflichten.

Stuttgart, d. 28. Juli 1857.

Rudolph Ehelin.

[11054.] Associé-Gesuch.

In einem tüchtigen, schon seit Jahren bestehenden Verlagsgeschäft nebst ansehnlicher Druckerei, welche letztere neuerdings in Folge von bedeutenden Aufträgen erweitert worden, wird wegen all zu großer und täglich sich mehrender Beschäftigung des Eigenthümers ein Associé gesucht, der über ein Einlage-Capital von 6 bis 8000- fl verfügen kann. Passiva sind im Geschäft nicht vorhanden. Frankirte Offerten sub D. L. 26 befördert die löbl. Red. d. Bl.

Buchhandlungs-Verkauf.

[11055.] In einer freundlichen Stadt Norddeutschlands ist eine Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung, verbunden mit Leihbibliothek und Journallesezirkel, unter vortheilhaften Bedingungen zu verkaufen.

Die Stadt selbst, an einem schiffbaren Flusse gelegen, zählt 6000 Einwohner, ist der Sitz verschiedener Behörden, eines Gymnasiums, einer Garnison u. s. w. und durch Handel und Schifffahrt begünstigt.

Für einen jungen Mann, welcher über ein Vermögen von 3 bis 4000- fl disponirt, bietet sich hiermit eine sehr günstige Gelegenheit zum Etablissement, besonders da das Geschäft das einzige am Orte und der Ausdehnung noch fähig ist.

Offerten unter dem Buchstaben X. Z. # 4 werden durch die Red. d. Bl. erbeten.

Verkauf einer Buchhandlung.

[11056.] Wegen eines anderweitigen Unternehmens ist eine Buchhandlung, Leihbibliothek, verbunden mit Schreib-Materialienhandlung u. c. und einer Haupt-Agentur in einer Kreisstadt Preussens sofort unter den günstigsten Bedingungen zu einem sehr billigen Preise zu verkaufen. Der Ertrag des Geschäftes war in den letzten 8 Jahren immer zwischen 1200—1500- fl . Nähere Auskunft ertheilt Herr Buchhändler Julius Springer in Berlin. — Der Verkauf soll auf's schnellste bewirkt werden.

[11057.] Kauf-Gesuch.

Ein rentables Verlagsgeschäft von nicht zu großem Umfange od. auch einzelne Verlagsartikel werden zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten, die auch Ausführliches über den bisherigen Absatz enthalten müssen, sind, F. G. bezeichnet, Herrn Th. Thomas in Leipzig zur Beförderung zu übergeben.

Fertige Bücher u. s. w.

[11058.] Von
Flügel's
großes Englisch-Wörterbuch.
2 Bde. (Leipzig, Liebeskind.)
halte ich elegant und dauerhaft gebundene Exemplare in Halbfranz-Chagrinderbänden für 7- fl 5 Ngr auf Lager.

Louis Zander in Leipzig.

[11059.] Nur auf Verlangen!
Neues Werk von Gerstäcker und Brachvogel!

P. P.

Heute versandte an alle Handlungen, welche bestellten:

Das alte Haus.

Erzählung

von

Friedrich Gerstäcker.

8. Brosch. 1 1/2 fl ord.

Mit 33 1/3 % in Rechnung, 40 % gegen baar.

Narciss.

Ein Trauerspiel

von

A. E. Brachvogel.

Miniatur-Format. Eleg. brosch. 24 Nfl ord., 18 Nfl netto, 16 Nfl baar.

Eleg. geb. mit Goldstempel und Goldschnitt

1 fl 2 Nfl ord., 24 Nfl netto,

21 1/2 Nfl baar.

Frei-Ex. 11 pro 10!

Brachvogel's Narciss hat seit der kurzen Zeit seines Erscheinens einen wahren Triumphzug über die Bühnen Deutschlands und selbst schon des Auslandes gehalten!

Die Kritik der in ihren Richtungen entgegengesetztesten Blätter hat dies Werk mit seltener Einstimmigkeit als Product eines wahren Dichters von hervorragender Genialität anerkannt. Als solches bezeichneten es die National-Zeitung, die Spener'sche Zeitung, die Berl. Montagspost und viele andere hervorragende Organe der Presse.

Ich bin überzeugt, dass Sie bei nur einiger Empfehlung mit dem Werke einen bedeutenden Absatz erzielen können und unterstützen Ihre Bemühungen gern durch Frei-Ex. 11/10.

Für Leihbibliotheken

wird die Anschaffung der Bücher von grossem Erfolge sein, da das Interesse des Publicums durch Anzeigen und Recensionen stets wach erhalten bleibt.

Ich sehe Ihren baldgefälligen Bestimmungen entgegen und zeichne

achtungsvoll ergebenst

Leipzig, am 3. Aug. 1857.

Hermann Costenoble,
Verlagsbuchhandlung.

[11060.] Soeben erschien bei mir:

Erinnerung

an

Swinemünde, Alisdron und Heringsdorf.

7 Lithographien, gez. v. Prof. Gottheil, lithograph. v. W. Poillot in Berlin.

In Mappe. 2 fl 17 1/2 Sfl mit 1/4.

Dies Album wird Käufer an Allen finden, welche sowohl in der diesjährigen Badefaison, wie auch in einer vorherigen obengenannte Ostsee-Bäder besuchten. à Cond. kann ich dasselbe nur in einem Ex. expediren, und auch dies nur nach solchen Städten, in welchen die Aussicht auf Absatz begründet scheint.

Stettin.

F. Waldow.

[11061.] Im Verlage von Victor Lohse in Hannover ist soeben erschienen und steht à Cond. zu Diensten:

Gott, Natur und Mensch.

System des substantiellen Theismus.

Von

Dr. Heinrich Schwarz.

25 Nfl ord., 18 1/4 Nfl netto.

Wird als Gegenschrift von „Büchner's Kraft und Stoff“ allen Ihren Abnehmern dieses Werkes willkommen sein; außer den Philosophen Ihres Wirkungskreises wird obige Schrift ferner alle gebildete Laien, welche die höheren naturwissenschaftlichen und metaphysischen Forschungen verfolgen, sehr interessieren.

Denkwürdigkeiten

die sich bei'm Predigtamte in der Stadt und im Amte Peine zugetragen haben.

Gesammelt von

F. W. Bodemann,

Pastor in Schnaakenburg.

Preis 10 Nfl, 7 1/2 Nfl netto.

Die

Branntwein-Fabrikation

und deren

Besteuerung im Königreich Hannover und Großherzogthume Oldenburg.

Von

Otto Erk.

Preis 10 Nfl, 7 1/2 Nfl netto.

Die beiden letzteren Schriften kann ich nur an hannoversche Handlungen à Cond. senden.

[11062.] Soeben erschien in meinem Verlage:

Mein Gott und Vater!

Gebet- und Erbauungsbuch für katholische Christen.

Von

F. W. Lichthorn,

Pfarrer a. d. Kirche z. heil. Abalbert in Breslau etc.

Nebst einem Anhang von Kirchenliedern. Mit Approbation des Hochwürdigsten Fürstbischöflichen General-Vicariats-Amtes.

Dritte stark vermehrte Auflage.

kl. 8. 34 Bogen. Mit 2 Stahlstichen.

Ausgabe auf weißem Druck-Papier

(roh) 15 Sfl

Ausgabe auf feinem Belin-Papier } mit 33 1/3 %.

(roh) 22 1/2 Sfl

25 Explre. gegen baar mit 50 %.

Das Gebetbuch: „Mein Gott und Vater!“, welches bisher hauptsächlich nur in Schlessien verbreitet war, hat sich schon in seinen beiden ersten Auflagen der günstigsten Recensionen zu erfreuen gehabt. Die neue Auflage ist wesentlich vermehrt und zeichnet sich durch die große Reichhaltigkeit an Morgen- und Abendgebeten und Liedern, Resandachten, Gebeten und Liedern auf kirchliche Festzeiten, Kirchengebeten und Erklärungen der kirchlichen Ceremonien aus.

Einen besonderen Werth verleihen diesem Gebetbuche die Psalmen und Hymnen, welche neue Schöpfungen, und die kunstvollen Hymnen der heiligen Väter, welche neue wortgetreue Uebersetzungen des Verfassers sind.

Handlungen, welche Absatz von katholischen Gebetbüchern haben, werden um freundliche Verwendung ersucht.

Breslau.

Wilh. Gottl. Korn.

= Bibliothèque internationale. =

[11063.] Soeben erschienen folgende interessante Nova sämtlich complet:

Duplessis, Paul, la Sonora. 2 vols.

Ponroy, Arthur, une fille de Monk. 3 vols.

O'Squarr, qui se ressemble, se gêne. 2 vols. cplt.

15 Nfl ord. — 9 Nfl baar pr. Band.

Anderweitige hiesige Nova erschienen:

Ratisbonne, Louis, au printemps de la vie. 1 vol. cplt.

Scribe, la jeune Allemagne. 4 vols. cplt.

Paul, Adrien, Nicette. 2 vols. cplt.

Deschanel, le bien qu'on a dit de l'amour. 1 vol. cplt.

Féval, les Errants de nuit. T. 1. 2. u. ff.

Gozlan, la famille Lambert. 1 vol. cplt.

welche ebenfalls durch uns à 9 Nfl baar pr. Bd. zu beziehen sind.

In Leipzig wird ausgeliefert.

Ergebenst

Brüssel, 27. Juli 1857.

Aug. Schnée & Co.

[11064.] **Verlags-Veränderung.**

Meinen katholisch-theologischen Verlag, bestehend in:

Augustinus' Nachtgedanken, übers. von Arnoldi u. Heuser.

Chrysostomus' Homilien über die Briefe des h. Paulus, übers. v. Arnoldi, de Lorenzi u. Weber. 9 Bände.

habe ich an Herrn G. J. Manz in Regensburg abgetreten, an welchen in Zukunft alle Bestellungen auf diese beiden Bücher zu richten sind.

Trier, im Juli 1857.

G. Troschel.

Obiges bestätigt

G. J. Manz.

[11065.] Brüssel, 27. Juli 1857.

Von unserer eleganten Ausgabe der

Chansons de Béranger.

Édition complète, conforme à la dernière édition publiée par l'auteur. 1 vol. de 765 pages.

(Deutsches Miniaturformat.)

sandten wir neuen Vorrath auf unser Auslieferungslager in Leipzig.

Preis elegant broschirt 1 fl 15 Nfl ord., 1 fl no. baar.

Preis elegant gebunden 2 fl ord., 1 fl 6 Nfl no. baar.

und bitten zu verlangen.

Ergebenst

Aug. Schnée & Co.

[11066.] Complet erschien soeben und ist durch uns zu beziehen à 6. f. no. baar:

A. de Brialmont,
Le Duc de Wellington.

3 vols. gr. in-8. avec cartes et plans.

Wir bitten zu verlangen.

Ergebenst
Brüssel, 27. Juli 1857.

Aug. Schneé & Co.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[11067.] Vorläufige Anzeige.

Binnen Kurzem kommt zur Versendung:
Biographisch-literarisches Handwörterbuch

zur
Geschichte der exacten Wissenschaften
enthaltend
Nachweisungen über die hauptsächlichsten Lebensverhältnisse und Leistungen der Mathematiker, Astronomen, Physiker, Chemiker, Mineralogen, Geologen u. s. w. aller Völker und Zeiten
gesammelt
von

J. C. Poggendorff.

1. Lieferung. gr. Lexikonformat. Geb. Ladenpreis 2. f. 20 N^gl., in Rechnung 2. f. netto, gegen baar 1. f. 24 N^gl. netto.

Ich werde Sie demnächst durch Uebersendung eines Prospectus von dem Umfang und Plan, der praktischen Einrichtung und grossen Absatzfähigkeit dieses Gelehrtenlexikons aus dem angedeuteten Bereiche der Naturwissenschaften noch genauer in Kenntniss setzen; einstweilen wäre mir die Angabe Ihres muthmasslichen Bedarfs erwünscht.

Auch den Prospectus stelle ich Ihnen zur zweckmässigen Vertheilung aus der Hand in beliebiger Anzahl gratis zur Verfügung.

Achtungsvoll ergeben

Leipzig, 1. August 1857.

Joh. Ambr. Barth.

[11068.] Bei **Fr. Hofmeister** in Leipzig erscheinen nächstens mit Eigenthumsrecht:

Becker, D. G., Op. 5. Zweites Quartett f. 2 Violinen, Viola und Violoncell.

Eichberg, Jul., Op. 23. 5 Skizzen f. Violine, Bratsche u. Violoncell. (Allegro spiritoso. Andantino quasi Allegretto. Waldnacht. Märchen. Gennesisches Ständchen.)

Gouvy, Th., Op. 19. Zweites Trio (in B.) f. Piano, Violine und Violoncell.

Jaell, Alfr., Transcriptions du Prophète. Opéra de **G. Meyerbeer** p. Pfte. No. 1.

Arioso: Ah! mon Fils. Op. 74.

No. 2. Choeur d'Enfants et Choeur général. Op. 75.

Labitzky, Aug., Op. 16. Periksa-Galopp f. Pfte.

— — Op. 17. Miss Lydia Thompsons ungarische Zigeuner-Polka f. Pfte. (mit Vignette).

— — Op. 18. Die Bückeburger. Walzer f. Pfte.

Lysberg, Ch. B., Op. 53. Valse brillante p. Pfte. à 4 mains.

Mozart, W. A., Quintette f. 2 Violinen, 2 Altos und Violoncell, einger. f. Pfte. zu 4 Händen von **F. X. Gleichauf**.

Op. 36 in D.

Op. 37 in Es.

O'Kelly, Jos., Op. 4. Deux Pensées caractéristiques p. Pfte. No. 1. Aveux du Soir, Mélodie. No. 2. Les Caquets, Étude. à 10 N^gl.

— — Op. 5. Metiva. Mazurka p. Pfte. 7½ N^gl.

— — Op. 6. Fantaisie: la Truite p. Pfte.

— — Op. 9. Le Lac, de **Niedermeyer**, transcrit et varié p. Pfte. 15 N^gl.

Wittmann, Rob., Op. 21. Fantaisie ou Pot-pourri sur des Motifs fav. de l'Opéra: Simon Boccanegra, de **Verdi**, p. Pfte. 15 N^gl.

— — Op. 22. La même p. Pfte à 4 mains. 1 f. .

[11069.] Bei **B. Schott's Söhnen** in Mainz erscheint mit Eigenthumsrecht:

Ascher, J., Caprice de genre sur la Reine Topaze. Op. 63.

Batta, A., Confidence au bal. Réverie. — — Résignation, Méditation.

Bertini, H., 25 Études à 4 mains. 4. livr. Op. 179.

Blumenthal, J., Une petite Histoire. Op. 42.

— — Une Larme. Souvenir. Op. 43.

— — Un Sourire. Idylle. Op. 44.

Burgmüller, Fréd., Valse de Salon sur l'op. Joconde.

Goria, A., Pervenche. Mélodie. Op. 84.

— — Oberon, grand Caprice de concert. Op. 85.

— — Marche des Gardes françaises. Op. 86.

Prudent, E., Oberon, les nymphes de la mer. Barcarolle. Op. 50.

[11070.] Wir zeigen hiemit vorläufig an, daß im October in unserem Verlage erscheint:

Deutscher Familienkalender für 1858

von

Berthold Auerbach.

Mit Holzschnitten nach Originalzeichnungen von **W. von Kaulbach**, **Ludwig Richter** und **Arthur von Ramberg**.

Nähere Mittheilungen hoffen wir in Bälde folgen lassen zu können.

Stuttgart, 31. Juli 1857.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

[11071.] In 14 Tagen erscheint:

Eisenbahn-, Post- und Dampfschiff-Cours-Buch.

Amtliche Ausgabe. No. 5.

Mit Karte. Geh. Preis 12½ S^g ord., 9½ S^g baar.

(Freiexpl. 21/20.)

Wir bitten zu bestellen.

Berlin, 8. August 1857.

Königliche Geheime Ober-Hofbuchdruckerei.
(R. Decker.)

Uebersetzungs-Anzeigen.

[11072.] Für unsern Verlag befindet sich unter der Presse:

Carl XII.

Ein historischer Roman von **Freyell**.

Aus dem Schwedischen.

Braunschweig, 24. Juli 1857.

Friedrich Vieweg & Sohn.

Angebotene Bücher u. s. w.

[11073.] Die **v. Rohden'sche** Buchh. in Lübeck offerirt und sieht Geboten entgegen:

1 Abendzeitung 1856.

1 Ausland do.

1 Flieg. Blätter (Münch.). 24. 25. Bd.

1 Hamb. liter. u. krit. Blätter 1856.

1 Blätter f. literar. Unterhalt. do.

1 Erweiterungen do.

1 Europa do.

1 Illustr. Familienbuch do.

1 Gartenlaube do.

1 Grenzboten do.

1 Jahreszeiten do.

1 Kladderadatsch do.

1 Lesefrüchte (Hamb.) do.

1 Allgem. Mode-Zeitung do.

1 Morgenblatt do.

1 Deutsches Museum do.

1 Novellenzeitung do.

1 Brem. Sonntagsblatt do.

1 Unterhalt. am häusl. Herd do.

1 Zeitung f. d. eleg. Welt do.

1 Illustrierte Zeitung do.

[11074.] **Ernst Günther** in Lissa offerirt bei Gelegenheit des Weitererscheinens billig:

2 Perrone, praelectiones theologicae. Vol. V—VIII. Pars 1. 2.

1 — do. Vol. VIII. Pars 1. 2.

1 — do. Vol. VIII. Pars 2.

[11075.] **Th. Bertling** in Danzig offerirt und sieht Geboten entgegen:

Ullmann u. Umbreit, theologische Studien u. Kritiken. Jahrgang 1838—1847 u. Register. Jeder Jahrgang in 4 carton. Heften. Sehr gut erhalten.

[11076.] Wir finden uns wegen Concurrenz veranlasst, unsere Ausgabe von Philippi Melancthonis loci theologici ad fidem editionis primae 1521. In memoriam jubilaei hujus libri tertii, denuo editi et dissertationibus aliquot historicis et litterariis illustrati a J. Chr. Guil. Augusti, s. theol. doct. et prof. in univers. rhen. gr. 8. 1821. im Preise von 1 $\frac{1}{2}$ Ngr auf 20 Ngr zu ermässigen, wofür dieselbe nunmehr bezogen werden kann.

Dyk'sche Buchhdlg. in Leipzig.

Verkauf eines couranten katholischen Verlags.

[11077.] Anderweitiger, größerer Unternehmungen habender wäre es mir wünschenswerth, meinen neuen aus 11 sehr couranten praktisch-katholischen Artikeln bestehenden Verlag sofort und unter den angenehmsten Bedingungen zu verkaufen. Diesfallige Correspondenzen gef. direct per Post.

J. Höchel in Ulm.

Anstatt 3 Thlr. 15 Ngr. für einen Thaler baar

[11078.] erlassen wir: Demosthenes' Staatsreden, nebst der Rede für die Krone. Uebersetzt und mit Einleitungen und erläuternden Anmerkungen begleitet von Fr. Jacobs. 2. Auflage.

Von dem hohen k. k. österreichischen Ministerium des Cultus und öffentlichen Unterrichts durch hohen Erlaß empfohlen.

Auf 5 Expl. wird ein Freierpl. gegeben.

Dyk'sche Buchhdlg. in Leipzig.

[11079.] **Goethe-Literatur.**

Wichtige Preisherabsetzung für

Buch- und Antiquariatshandlungen.

Nachstehende Werke, in jeder Goethe-Bibliothek unentbehrlich und von höchstem Interesse für jeden Verehrer des Dichters, sowie für alle Gebildeten, sind in ganzen Vorräthen in meinen Besitz übergegangen und werden hiermit von mir zu beigefügten überaus billigen Baarpreisen offerirt.

Lehmann, Dr. J. D. A. L., Goethe's Liebe und Liebesgedichte. 29 Bog. gr. 8. im Format der Pracht-Ausgabe von Goethe's Werken in 30 Bänden. Berlin 1852. (1 $\frac{1}{2}$ 24 Ngr mit 25 %) für 15 Ngr baar.

7/6 Exemplare für 3 $\frac{1}{2}$.

Goethe's Sprache und ihr Geist. 26 Bogen. gr. 8. in gleicher Ausstattung. Berlin 1852. (1 $\frac{1}{2}$ 24 Ngr mit 25 %) für 15 Ngr baar.

7/6 Exemplare für 3 $\frac{1}{2}$.

Goethe's Studentenjahre. Novellistische Schilderungen aus dem Leben des Dichters. 2 Bände. Leipzig 1846. (3 $\frac{1}{2}$) für 15 Ngr baar.

7/6 Exemplare für 3 $\frac{1}{2}$.

Leipzig, im August 1857.

Friedrich Voigt.

Vierundzwanzigster Jahrgang.

[11080.] Bis auf Weiteres erlassen wir:

Anthologia graeca, ad fidem codicis olim Palatini nunc Parisiensi ex Apographo Golliano edita. Curavit, epigrammata in Codice Palatino desiderata et annotationem criticam adjecit Fridericus Jacobs. 3 tomi. 8 maj. Engl. Schreibpapier. Anstatt 17 $\frac{1}{2}$ 15 Ngr, für 6 $\frac{1}{2}$ baar. Engl. Druckpapier. Anstatt 15 $\frac{1}{2}$, für 5 $\frac{1}{2}$ baar.

Auf 5 Expl. eins frei.

Dyk'sche Buchhdlg. in Leipzig.

Gesuchte Bücher u. s. w.

[11081.] **Wold. Devrient** Nachfolger in Danzig sucht billigst:

Humboldt, A. v., Kosmos; — Reisen. — Humboldt, W. v., Briefe an eine Freundin. — Servinus, Gesch. d. deutschen Dichtung. 5 Bde. 1853. — Zimmermann, Wunder d. Urwelt; — Der Erdball u. seine Bewohner. — Droyfen, Leben York's. — Fürst, Henriette Herz. — Pruz, Engelchen. — Gerstäcker, Flusspiraten. — Dulibichoff, Mozart; — Beethoven. — Bülow, geh. Geschichten. — Jean Paul, Werke. — Theater d. Auslandes, v. Friedrich. — Holtei, Theater. — Lust-, Schau-, Vor- u. Nachspiele, Poffen, Vaudevilles, dram. Jahrbücher u. s. w., von Töpfer, Blum, Lebrun, Schröder, Angely, Cosmar, Friedrich, Devrient, Görner, Kalisch, Kurländer, Holtei, Subig, Castelli, Feldmann. — Dettinger, dram. Desferts f. 1837. — Both, Bühnentheater. — Calderon, Schausp. v. Gries. 8 Bde. — Halm, dram. Werke. — Gutzkow, Urbild d. Tartüffe, Liesli, Dittfried, Fremdes Glück. — Koberue, Almanach dr. Spiele f. 1809, 11, 13, 14, 16, 20, 30, 33; — Aus dessen sämmtl. Werken in 40 Bdn. Band 14, 16, 17, 23, 33, 36, 40.

[11082.] **C. G. Klinficht & Sohn** (C. Schmidt) in Meissen suchen antiquarisch:

1 Meyer, Geschichte d. Botanik. 1. u. 2. Band.
1 Plutarch, de Iside et Osiride, ed. Parthey.
1 Gesenius, hebr. Wörterbuch, lat. od. deutsche Ausgabe.

[11083.] **Léon Sannier** in Danzig sucht billig:

Abbildungen von preussischen Soldaten u. Marine.
1 Oken, Zoologie.
1 Linné, C. a., systema vegetabilium secundum classes. Stuttgart 1817—20, Cotta.
1 Schkuhr, botanisches Handbuch der mehrstentheils in Deutschland wildwachsenden Gewächse. Leipzig 1814, Gerh. Fleischer. Eplt.
1 Lenz, Wildbaumzucht. Stuttgart 1843, Cotta.

[11084.] **Otto Deistung** in Jena sucht:

1 Pöhls' Handelsrecht. III. Seerecht 2. Thl.
1 — do. IV. Affecuranzrecht 2. Thl.
1 Archiv f. civilist. Praxis. 31—35. Bd.
1 Fries, Gesch. d. Philosophie. II. Bd. apart.
1 Hornmayer, über Minderjährigkeit. 1809.
1 Vattel, droit des gens.
1 Wuttke, Entwicklung d. öffentl. Verhältnisse in Schlesien.
1 Lancizolle, Gesch. d. Bildung d. preuss. Staats.
1 Hauslerikon. (Breitkopf & H.)
1 Simon, die ständ. Verhältnisse d. österr. Monarchie 1848.
1 Dieck, Gewissenstehre.
1 Müller, F., Gesch. d. Völkerrechts.
1 Eberty, Rechtsphilosophie.
1 Heumann, Handlexikon.
1 Richter, corpus jur. canonici.
1 Ihering, Geist des römischen Rechts.
1 Hefster, Criminalrecht.
1 Köstlin, Strafrecht. I. Bd.
1 Unger, österr. Privatrecht. I.
1 Hegel, Gesch. d. mecklenb. Landstände.
1 Schön, Staatswissenschaften. 1840.
1 Rousseau, contrat social.

[11085.] **Gust. Brauns** in Leipzig sucht, wenn auch schon gebraucht, jedoch gut erhalten, und womöglich ohne Stempel:

1 Kellstab, Algier u. Paris. 2 Bde.
1 — 1812. 4 Bde.
1 Stolle, 1813. 3 Bde.
1 Roderich, 1814. 1815. 3 Bde.
1 Freitag, Soll und Haben. 3 Bde.
1 Gall, Frauenleben.
1 Gerstäcker, Regulatoren in Arkansas. 3 Bde.
1 — Mississipi-Bilder. 2 Bde.
1 — Jägerleben. — 1 Reisen. 2 Bde.
1 — Tahiti. 4 Bde. — 1 Flusspiraten. 3 Bde.
1 — Reise um die Welt. 6 Bde.
1 Godwie-Castle. 3 Bde. — St. Roche.
1 Thomas Thyrnau.
1 Gutzkow, Ritter v. Geisse. 9 Bde.
1 — Unterhaltungen am häuslichen Herd. Eplt. od. einzelne Bände.
1 Hausblätter, h. v. Hackländer. Eplt. oder einzelne Bände.
1 König, Regina. — 1 Mühlbach, Aphra. Behn. Eplt.
1 Mühlbach, Memoiren eines Weltkinds. 2 Bde.
1 Stolle, Etba u. Waterloo.
1 Chronique scandaleuse des Petersburger Hofes. 2 Bde.
1 Höfer, bewegtes Leben.
1 — aus dem Volke.

[11086.] **W. Behre** in Dsnabrück sucht unter Angabe des Preises:

Reinhard, Kupfer-Cabinet. Eisenb. 1823.

- [11087.] **A. Frauck** in Paris sucht antiquarisch:
 1 Kurz, deutsche Literaturgeschichte. Soweit wie erschienen.
 1 Anthologia latina, ed. Meyer. 2 vol.
 1 Feuerbach, L., sammtl. Werke. 9 Bde. Leipzig.
 1 Jffis, von Dfen, 1827 u. 1848.
 1 Adlung, Meyenberg.
 1 Stahr, nach 5 Jahren.
 2 Rückert, Gedichte. Miniatur-Ausg.
 1 Bibliotheca patrum graecorum, ed. Thilo. 2 vol.
 1 Walpers, Repertorium. 6 vol.
 1 — Annales. 1—3 vol.
 1 Hildebrand, deutsche National-Literatur. 3 Bde. 2. Aufl.
 1 Niebuhr, Reise in Arabien. 3. Bd.
 1 Droysen, Hellenismus. 1. Bd.
 1 Hebel, allemannische Gedichte. 3ll. Ausg.
 1 Recueil des mémoires concernant la Russie. Berlin.
 1 Ligne, portrait de S. M. Cathérine II. Dresde 1797.
 1 Catharina Pawlowna, Darstellung aus d. Gesch. ihres Geistes und Lebens. Cannstadt 1821.
 1 Goudar, mémoires p. servir à l'histoire de Pierre III. Frankf. 1763.
 1 Lambecii, P., comment. de bibliotheca Caes. Vindobon. libri VIII. 8 vol. Fol. Vindob. 1665—1679.
 1 — do. Ed. secunda ed. Kollar. 8 vol. Fol. Vindob. 1766—82.
 1 Analecta monumentorum omnis aevi. 2 vol. Fol. Vindob. 1761.
 1 Kollarii et Lambecii commentariorum libri etc. Fol. Vindob. 1790.
 1 Meier und Schoemann, attischer Proceß.
 1 Pfatner, Proceß und Klage bei den Attikern.
 1 — de gentibus atticis. Marburg.
 1 Petermann, Mittheilungen. 1856. 5. 9. 11. 12.
 1 Göcking, Leben des A. Bouthilier de Rance. Berlin.
 1 Ranft, Lebensbeschreibung d. russ. Kaisers Peter III. Leipz. 1773.
 1 Harnisch, Darstellungen z. Goethe's Faust.
 1 Nauwerck, Zeichnungen zu Goethe's Faust.
 1 Story, pädagogische Bekenntnisse. 1. Bd. Jena.
 2 Goldmann, comment. qua trinarum linguarum Vascon. etc. 4. Götting. 1807.
 2 Uhlemann, de veterum Aegyptiorum lingua.
 2 — linguae copticae grammatica.
 1 Pluvinel, instruction du Roy en l'exercice de monter à cheval. Frankf. 1628.
 1 Expl. aller Bücher in allen Sprachen, die vor 1700 über die Fechtkunst erschienen sind.
- 2 Marieni, trigonometr. Vermessungen ausgef. im Kirchenstaate 1841—43. Wien 1847.
 2 Forcellini, Lexicon. Leipzig.
 1 Bibera, B., ord. praedic., echo fidei. Wien 1733.
 1 Bunsen, Gott in der Geschichte.
 1 Köppen, Anmerkungen z. Homer. 6. Lief.
- [11088.] **G. Muquardt** in Brüssel sucht unter vorheriger Preisangabe:
 1 Zeitschrift für die Kunde des Morgenlandes. Alles, was erschienen.
 1 Barton, a Flora of North America. 3 vol. with 100 fine plates.
 1 Basan et Hequet, catalogue des estampes gravées d'après Rubens.
 1 Bouilliart, l'herbier de la France. Complet.
 1 Hooker, British Jungermaniana.
 1 Tertulliani opera, ed. Semmler. 4 vol.
- [11089.] **B. Westermann & Co.** in New-York suchen:
 Berghaus, Länder- u. Völkerkunde 1. Bd. apart. 1837.
 Lokman, fables en arabe avec traduction franç. par Schier. 1839. (Fehlt b. Arnold.)
 Swartz, synopsis filicum. Kiel.
 4 Angely, Vaudevilles. 4 Bdn. Berlin.
 1 Schluhr, 24. Klasse des Linne'schen Pflanzensystems oder Kryptogamen-Gewächse. 1. Bd. mit 219 col. Kupfern. Wittenberg 1809.
- [11090.] **J. Ludw. Schmid's** Buchhdlg. in Fürth sucht unter vorheriger Preisangabe:
 Neumann, ein Plan zur Erfindung derjenigen Maschine, welche in der Mechanik das Perpetuum mobile genannt wird. Lübeck 1767.
 Principes fondamentaux de l'équilibre et du mouvement. Paris 1803.
 Nachricht, historische, von der Judengemeinde in der Hofmarkt Fürth unterhalb Nürnberg. 4. Frankfurt u. Prag 1754.
 Dfen's Naturgeschichte. Die Abbildungen apart. Stuttgart.
- [11091.] **K. F. Köhler's** Antiquarium in Leipzig sucht:
 1 Montferrier, dict. des sciences mathémat.
 1 Fourier, théorie de la chaleur.
 1 Francoeur, mécanique — notice s. Plombière — flore Parisienne.
 1 Wieland's Werke. (1794—1802.) 39. Bd.
 1 Reumont, Beiträge z. Ital. Gesch. 1. 2. Bd.
 1 Schopenhauer, üb. d. Willen in d. Natur.
 1 Rieger's Predigten. 1843.
 1 Freund, lat. Lexicon.
 1 Blasius, Akiurgie.
- [11092.] **N. Hartmann** in Leipzig sucht:
 1 Kant's Werke, von Rosenkranz. Band 2 u. 11.
- [11093.] **M. Ziert** in Gorha sucht:
 1 Schicht, Choralbuch. Ept.
- [11094.] **J. A. Stargardt** in Berlin sucht in gut erhaltenen Exemplaren:
 Fugger, Max, von d. Gestütterey. Frankf. a/M. 1584.
 Löhneisen, neu eröffnete Hof-, Kriegs- u. Reit-Schule. Nürnberg. 1729.
 Auch andere Pferde-, Jagd- u. Turnierbücher.
- [11095.] **J. F. Vippert** in Halle sucht:
 Rothe, Ethik.
 Hofmann, Schriftbeweis.
 Erhard, Dogmatik.
 Marheineke, Dogmatik.
 Ulbers, Denzettel. 18 Thle.
 Kiemer, verblümt. Christenth.
 Endlicher et Hoffmann, fragm. Theol.
 Flügge, Kirchen- u. Predigtwesen.
 Scheidt, Nachrichten v. Adel.
- [11096.] Die **Wagner'sche** Buchhandlung in Innsbruck sucht unter gef. vorheriger Preisangabe:
 Rotted u. Welcker, Staatslexikon. 1. Aufl. 1836. 2. u. 8. Bd. Womöglich auf Schreibpapier.
- [11097.] **N. Weigel** in Leipzig sucht unter vorheriger Preisangabe in einem gut gehaltenen Exemplare:
 Ternite, B., Wandgemälde aus Pompeji u. Herculanium. Roy.-Fol. Berlin 1839 ff.
- [11098.] **B. Adolf & Co.** in Berlin suchen:
 1 Striethorst, Archiv f. Rechtsfälle. 6 und Folge.
 1 Zach, monatl. Correspondenz der Erd- u. Himmelskunde. Bd. 17 u. Folge.
 1 Peroy, analyt. Geometrie d. Raumes.
 1 Lionville, Journal de mathématique. Bd. 15 u. Folge.
 1 Mémoires de l'Académ. de Berlin 1776. 77. 80.
 1 Walpole, anecdotes of painting in England. vol. IV. Strawberry-Hill.
- [11099.] **Williams & Morgate** in London suchen:
 1 Friedemann, vita Ruhnkenii.
 1 Epigraphic. Graec. specimina ed. Egger. Paris 1844.
 1 Gesenius, d. Prophet Jesajas.
 1 Erichson, conspectus insectorum Coleopter. Peruv.
 1 Reil, Archiv f. Physiologie. 12 Bde. 1796—1815.
 1 Meckel, Archiv f. Anatomie. 14 Bände. 1815—1832.
 1 Müller's Archiv f. Anatomie u. Physiologie. 17 Bde. 1834—1850.
 1 Zauberbuch, natürl., oder neu eröffnete Spielplatz. 1798.
 1 Ibrahim, Grammatik d. lebenden persischen Sprache, v. Fleischer.

[11100.] Die **Jonas'sche** Sort.-Buchh. (E. Steinthal) in Berlin sucht und sieht Offerten entgegen:

1 Pertz, monumenta. Leges. Bd. I. u. II. (Hannover, Hahn'sche Hofbuchh. Fehlt.)

[11101.] **Ernst Kniep** jun. in Hannover sucht billig u. bittet um Offerten:

1 Puchta, W. H., Handb. d. gerichtl. Verf. in Sachen d. freiwill. Gerichtsbarf. 2. Aufl. 2 Thle. Erlangen 1831—32. (4 $\frac{1}{4}$ P.)

1 Der neue Pitaval. 16. Bd. (N. F. 4 $\frac{1}{2}$ P.)

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[11102.] Zurück erbitte umgehend:

Schneider, der moderne Tapezierer. 1. Pfg., schwarze und colorirte Ausgabe.

Theobald Grieben in Berlin.

[11103.] Uns fehlt:

Rey, Paris, seine Hospitäl- und Sehenswürdigkeiten.

und ersuchen wir deshalb die Herren Sortiment-er, welche noch Exemplare auf Lager haben, um deren schleunige Remission.

Ergebenst

J. C. Hermann'sche Buchh. in Frankfurt a. M.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[11104.] In der unterzeichneten Buchhandlung ist wegen Krankheit des Principals eine Gehilfenstelle offen, welche sofort und womöglich für längere Zeit durch einen jungen soliden Gehilfen, welcher gute Sortimentkenntnisse besitzt, besetzt werden soll. Junge Leute, welche bloß den süddeutschen Buchhandel kennen lernen wollen, wollen sich nicht melden, dagegen sind schleunige Offerten solcher Herren willkommen, denen es bei Fleiß und solidem Charakter darum zu thun ist, eine angenehme und dauernde Stelle zu erhalten. Auf Kenntniß der französischen und englischen Sprache wird besonders gesehen.

H. Rieger'sche Universitätsbuchhandlung in Heidelberg.

[11105.] Ich beabsichtige die Expeditionsstelle in meinem Geschäft durch einen erfahrenen, mit dem Auslieferungs- und Insertionswesen wohl vertrauten (also nicht ganz jungen) Manne zu besetzen, welchem an einem dauernden Engagement etwas gelegen ist. Diejenigen, welche sich mit Beziehung auf Zuverlässigkeit ausweisen und in die fragliche Stellung mit 1. od. spätestens 15. October eintreten können, wollen mir ihre Offerten gefälligst zugehen lassen. Eine persönliche Vorstellung wird einer schriftlichen Bewerbung vorgezogen; auch lege ich Werth auf eine gute Handschrift.

Otto Spamer in Leipzig.

[11106.] In einer Verlagsbuchhandlung Berlins ist die zweite Gehilfenstelle vacant. Rasches und sicheres Arbeiten und saubere Handschrift sind Haupterfordernisse derselben. Gehalt 240 P. Sofortiger Antritt ist wünschenswerth, und würde am liebsten ein junger Mann gewählt werden, der bereits in Berlin anwesend ist. Offerten unter Beifügung der Zeugnisse werden franco unter der Chiffre Z. Z. poste restante Berlin erbeten.

[11107.] Für eine Sortimentsbuchhandlung Preußens, verbunden mit Leihbibliothek, wird zum 1. October d. J. ein zweiter Gehilfe gesucht, welcher soeben erst die Lehre verlassen haben kann, jedoch mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraut sein muß und dessen Ansprüche bescheidene sind.

Offerten unter der Chiffre H. Z. wird Herr **J. G. Mittler** in Leipzig zu befördern die Güte haben.

Gesuchte Stellen.

[11108.] Für einen jungen Mann, der letzte Ostern seine vierjährige Lehrzeit in meinem Geschäft beendete, bis jetzt noch in demselben zu meiner größten Zufriedenheit arbeitet, suche ich unter bescheidenen Ansprüchen zum sofortigen Antritt ein ähnliches Engagement; erwünscht wäre ein solches, wo ihm Gelegenheit zur weitem Ausbildung geboten würde. Geehrte eingehende Offerten bitte mir durch meinen Commissionär Herrn **Otto Aug. Schulz** in Leipzig zugehen zu lassen und werde dann nicht verfehlen, solche umgehend zu beantworten.

Braunschweig.

G. Gumpel, ant. Buchh.

Befetzte Stellen.

[11109.] Den Herren Bewerbern um die bei mir offen gewesene Gehilfenstelle gebe ich hierdurch Nachricht, daß dieselbe bereits besetzt wurde.

Pesth, d. 5. August 1857.

Gustav Heckenast.

Bermischte Anzeigen.

Leipziger Autographen-Auction.

[11110.] In einigen Tagen erscheint: Catalogue de la riche et précieuse collection de lettres autographes du cabinet de feu Mr. Charles Bonner de Ehrenwerdt à Venise, (Conseiller du gouvernement de S. M. l'Empereur d'Autriche), dont la vente publique aura lieu à Leipzig le 26. Octobre. 1857.

Dieser Katalog umfaßt über 3000 Nummern und enthält Seltenheiten ersten Ranges, z. B. L. Ariosto, Buonarrotti, Gaydn, Mart. Luther, Melancthon, Mozart, Rousseau, P. Rubens, Torqu. Tasso, Tizian u.

Unverlangt wird der Katalog nicht versandt, und ich bitte daher Ihren Bedarf verschreiben zu wollen.

L. O. Weigel in Leipzig.

Manuscript-Verkauf.

Fryxell's Geschichte Carl's XII.

Bd. I—III.

ca. 50 Bogen Kl. 8. liegt in einer gediegenen deutschen Bearbeitung zum billigen Verkaufe bereit und empfehle ich den Herren Verlegern Deutschlands auf's Angelegentlichste!

Mein Herr Commissionär (L. A. Kitter) in Leipzig nimmt Gebote entgegen.

Stockholm, d. 29. Juli 1857.

Wb. Maas.

[11112.] Vom Magistrat der Stadt Danabrück habe ich die Concession als Bücher-Auctionator erhalten und bitte daher um Einsendung einzelner Werke wie ganzer Bücher-Sammlungen zum Mitverkauf. Die Verkaufs-Bedingungen sind äußerst billig gestellt, und die Auktionspreise im Ganzen genommen ziemlich hoch, da hier bisher nur wenig Bücher-Auctionen vorgekommen sind.

W. Behre.

Für Verleger.

Zur erfolgreichen Ankündigung Ihrer Verlagswerke empfehlen wir den seit einigen Jahren bei uns erscheinenden

Literarischen Anzeiger,

welcher jetzt in einer Auflage von 7000 Exemplaren

in **Auerbach**: dem Bezirksblatt für Auerbach, Lengenfeld, Falkenstein, Treuen,

„**Crimmitschau**: dem Crimmitschauer Anzeiger,

„**Glauchau**: dem Glauchauer Anzeiger und Bezirksblatt und dem neuen Schönburg'schen Anzeiger,

„**Meerane**: dem Wochenblatt für Meerane,

„**Reichenbach**: dem Reichenbacher Anzeiger und Wochenblatt,

„**Werdau**: dem Werdauer Wochenblatt,

„**Zwickau**: dem Zwickauer Wochenblatt

beigelegt wird. Ausserdem verbreiten wir den „Literarischen Anzeiger“ durch Beihäften in jedes einzelne Wochenblatt unseres 46 Journale umfassenden Lesezirkels.

Die gespaltene Petitzeile oder deren Raum berechnen wir mit 2 $\frac{1}{2}$ Ng $\frac{1}{2}$ und stellen den Betrag in laufende Rechnung, es wird demnach die Zeile für je 1000 Exemplare nur 3 $\frac{1}{2}$ Pfg. kosten.

Zwickau und Reichenbach, 1857.

Richter'sche Buchhandlung.

Illustrierter Kalender für 1858.

[11114.] Zur erfolgreichen Ankündigung Ihres Verlags empfehle ich Ihnen den Illustrierten Kalender, der auch in diesem Jahre in einer

Auflage von 15,000 Exemplaren

erscheint.

Die Insertionsgebühren betragen für die gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum 5 Ng $\frac{1}{2}$ ord., 4 Ng $\frac{1}{2}$ netto, und finden alle bis Ende August eingesandten Inserate in dem Illustrierten Kalender für 1858 Aufnahme.

Leipzig, 25. Juni 1857.

J. J. Weber.

[11115.] **Bu wirksamen Anzeigen** empfehle ich Ihnen den in meinem Verlage erscheinenden

Landwirthschaftlichen Anzeiger, herausgegeben von

Dr. C. Schneitler.

III. Jahrgang. 2000 Auflage.

Dieser Anzeiger wird wöchentl. gleichzeitig mit der in meinem Verlage erscheinenden Landwirthschaftl. Zeitung f. Nord- u. Mittel-Deutschland, herausgegeben von Dr. C. Schneitler,

ausgegeben. Letztere verfolgt eine vorwiegend praktische Tendenz, kommt in die Hände aller größeren und intelligenten Grundbesitzer, und bietet zugleich einen Sammelpunkt für die Arbeiten der landwirthschaftlichen Vereine. Wöchentlich erscheint 1 Bogen gr. 4. mit Holzschnitten.

Die Insertionsgebühr beträgt 2 S^h für die zweimal gespaltene Petitzeile oder deren Raum, u. notire ich Ihnen dieselben mit 25 % in Jahresrechnung.

Volkszeitung.

Organ für Jedermann aus dem Volke. Auflage 8700. Täglich Eine Nummer.

Die Volkszeitung ist von allen Berliner Zeitungen die hier am meisten verbreitete, und gibt es für Ankündigungen, namentlich von technischen und populären Artikeln, kein geeigneteres Blatt.

Insertionsgebühr 2 S^h die Petitzeile oder deren Raum.

Wenn ich den Betrag baar nachnehmen darf, so gewähre ich Ihnen 10% Rabatt. Bücher, deren Besprechung in einer der beiden Zeitungen gewünscht wird, bitte ich an mich zu senden.

Berlin. Franz Duncker. (W. Besser's Verlagsbdlg.)

[11116.] **Inserate.**

Den uns befreundeten Herren Collegen erlauben wir uns unsere Firma bei Vertheilung der Inserate in geneigte Erinnerung zu bringen. Den Betrag notiren wir in laufende Rechnung.

Cöln. F. C. Eisen's Verlag. Sortiments-Conto.

[11117.] **Inserate**

von juristischen, landwirthschaftlichen und überhaupt populären Schriften für den **Altenburgischen Hülf- und Schreib-Kalender pro 1858**

vom Oekonomierath Rich. Glas. Dritter Jahrg.

— Durchlaufende Petitzeile à 2 N^h. — erbittet sich bis spätestens 26. August Schnuphase'sche Buchhandlung in Altenburg.

[11118.] Zu höchst wirksamen Inseraten Ihres Verlages empfehle ich:

Annalen der Landwirthschaft. Aufl. 2000.

Landwirthschaftliches Centralblatt. Aufl. 1000.

Zeitschrift für die ges. Naturwissenschaft. Aufl. 1000.

Mittheilungen für Feuervers.-Wes. Aufl. 800.

Auch zu Beilagen bestens empfohlen. Berlin. G. Vosselmann.

[11119.] Zu Inseraten für die **Cölnische Zeitung** (Aufl. 13000),

die stets guten Erfolg haben, empfehle ich mich bestens und notire den Betrag in laufende Rechnung. Für den Verlag der Inseratgeber werde ich mich noch besonders recht thätig verwenden.

Cöln. M. Lengfeld.

[11120.] **Schlesische Zeitung.**

(116. Jahrgang; Auflage 7260 laut Steuerquittung; Gebühren 1 1/4 S^h für die Petitzeile.)

Anzeigen für Breslau, ganz Schlesien und das Königreich Polen finden in der Schlesischen Zeitung, welche das gelesenste Blatt in Schlesien ist, die größte und wirksamste Verbreitung.

Breslau. Wilh. Gottl. Korn.

[11121.] Verleger **von religiösen Kupfer- und Stahlstichen**

in größeren Formaten werden freundlich ersucht, uns je 1 Expl. à Cond. senden zu wollen; Blätter im Preise von über 6 S^h sind jedoch nicht erwünscht, wohl aber erbitten wir uns hierauf bezügliche Kataloge, Prospective etc.

Luzern, im August 1857. Gebrüder Näber.

[11122.] Die Herren Verleger, welche Forderungen an Herrn Ernst ter Meer in Aachen haben, wollen schleunige Einsendung des specificirten Rechnungs-Auszugs bis heute durch dessen Herrn Commissionär veranlassen. Novasendungen werden vor der Hand verboten.

Börse in Leipzig, am 10. August 1857.

Wechsel.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	2 Mt. k. S.	142%
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	2 Mt. k. S.	102%
Berlin pr. 100 S Pr. Crt.	2 Mt. k. S.	100
Bremen pr. 100 S Ladr. à 5 S	2 Mt. k. S.	100%
Breslau pr. 100 S Pr. Crt.	2 Mt. k. S.	90%
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W. . . .	2 Mt. k. S.	57%
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	2 Mt. k. S.	152%
London pr. 1 Pf. St.	2 Mt. k. S.	150%
	3 Mt. k. S.	6.19%
Paris pr. 300 Frcs.	2 Mt. k. S.	80
	3 Mt. k. S.	97%
Wien pr. 150 fl. in 20 fl. Fuss	2 Mt. k. S.	96%
	3 Mt. k. S.	

Sorten.

Augustd'or à 5 S à 1/25 Mk. Br. und à 21 K. 8 G.	Agio pr. Ct.	
Pr. Friedrichsd'or à 5 S idem	d°	
And. aul. Louisd'or à 5 S nach ger. Ausmünzf.	d°	9%
K. Russ. wicht. Imperials à 5 Ro. pr. Stück		5.14
Holländ. Duc. à 3 S	Agio pr. Ct.	5%
Kaisersl. d° d°	d°	
Breal. d° d° à 65 1/2 As	d°	
Passir d° d° à 65 As	d°	
Conv.-Species u. Gulden	d°	2%
Idem 10 u. 20 Kr.	d°	457
Gold pr. Zollpfund fein		29%
Silber	do.	98
Wiener Banknoten		
Auslând. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht.		99%

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachung des K. Sächs. Ministeriums des Innern, die im inländischen Verkehre zugelassenen Banknoten in Ansehung von zehn Thalern und darüber betreffend. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Das Bundespreussisch und die zu demselben ergangenen Vollziehungs-Berordnungen. (Schluß.) — Anzeigerblatt Nr. 11049—11122. — Börse in Leipzig, am 10. August 1857.

Adolf & G. 11098. 11106—7.	Fried 11051.	Rippert 11095.	Schnuphase 11117.
Anonyme 11054—57.	Gravent 11050.	Lohse 11061.	Schott's Sohne 11069.
Barth 11067.	Grieben 11102.	Maas 11111.	Spamer 11105.
Behre 11088. 11112.	Gumpel 11108.	ter Meer 11122.	Stargardt 11094.
Bertling 11075.	Günther in V. 11074.	Ruquardt 11088.	Troschel 11064.
Bosselmann 11118.	Hartmann in V. 11092.	Rengebauer in Reise 11049.	Wiemeg & S. 11072.
Brann 11055.	Hedenast 11109.	Ob.-Hofbuchdruck., K. Geh. 11071.	Voigt in V. 11079.
Chelins 11053.	Hermann in F. 11103.	Räber, Gebr. 11121.	Wagner in F. 11096.
Kostenoble 11059.	Höfel 11077.	Richter in F. 11113.	Walbow in S. 11060.
Gotta 11070.	Hofmeister in V. 11068.	Ritger in S. 11104.	Weber in V. 11114.
Deitung 11084.	Jonas Sort. 11100.	v. Rodden 11073.	Weigel, T. D. 11110.
Devrient Nachf. 11081.	Klinkicht & S. (Sort.) 11082.	Rost 11052.	Westermann & G. 11080.
Duncker, F. 11115.	Kniep jr. 11101.	Saunier in D. 11083.	Williams & R. 11099.
Dal 11076. 11078. 11080.	Köbler in V. 11091.	Schmid in F. 11090.	Zander 11058.
Eisen 11116.	Korn in V. 11062. 11120.	Schnur & C. 11063. 11065—66.	Zierr 11093.
Frank 11087.	Lengfeld 11119.		

Hierbei das Monatliche Verzeichniß der Neuigkeiten und Fortsetzungen N 7, Juli 1857.

Berantwortlicher Redacteur: Julius Kraus. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: G. Kirchner. — Druck von D. G. Teubner.

